

Nr. 485 der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages  
(3. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

**Antrag**

der Abg. Klubobfrau Svazek BA, Berger, Lassacher, Rieder, Dr. Schöppl, Stöllner und Teufl  
betreffend das Verbot des Tötens männlicher Küken

In Österreich werden - medial kolportiert - jährlich mehr als neun Millionen Küken getötet, weil es für sie keine Verwendung geben soll. Das Regierungsprogramm 2020 - 2024 der schwarzgrünen Koalition im Bund sieht ein „Verbot des Schredderns von lebendigen Küken“ vor. Doch trotz der Ankündigung des Juniorpartners der Koalition auf Bundesebene, für ein baldiges Verbot zu sorgen, ist es aus unserer Sicht notwendig, ein gemeinsames Zeichen in Richtung Bundesregierung zu setzen, um dieser qualvollen Tötung männlicher Küken ein Ende zu setzen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, sodass diese umgehend eine gesetzliche Grundlage ausarbeitet, die ein bundesweites Verbot des Tötens männlicher Küken vorsieht.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 8. Juli 2020

Svazek BA eh.

Berger eh.

Lassacher eh.

Rieder eh.

Dr. Schöppl eh.

Stöllner eh.

Teufl eh.